

DIPLOMARBEITSPRÄSENTATION

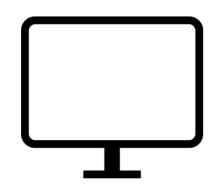
Entwicklung eines mobilen, cloudbasierten Webfrontends für eine bestehende Arztsoftware

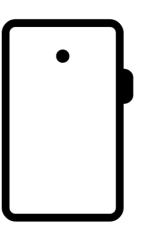
05.06.2025

Atzinger, Brödler, Koppensteiner & Zimmermann

AUSGANGSLAGE







Herausforderungen von CGM MAXX



Zeitverlust durch Ortsgebundenheit

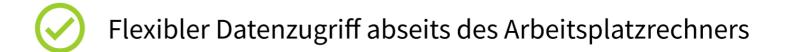


Umständliche Handhabung auf Mobilgeräten



Umständliche Dokumentation

Erkannter Bedarf



Optimierte Benutzeroberfläche für mobile Endgeräte

Integration nativer Funktionen (Kamera, Mikrofon)

Emily Atzinger

ZIELSETZUNG DES PROJEKTS



Mobile Arztsoftware

Intuitive & schlichte UI

Ausfallsicher & zuverlässig

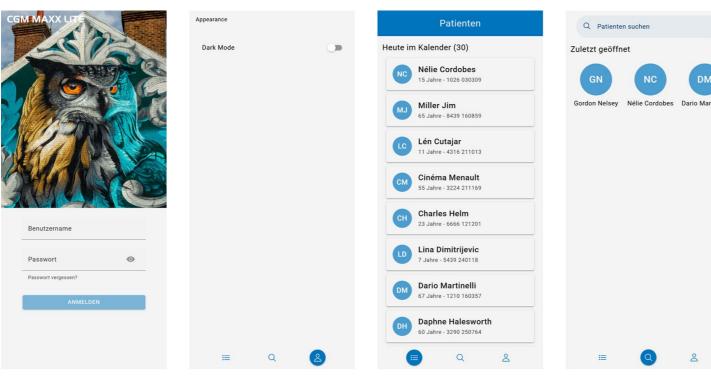
Anforderungsgerechte Architektur

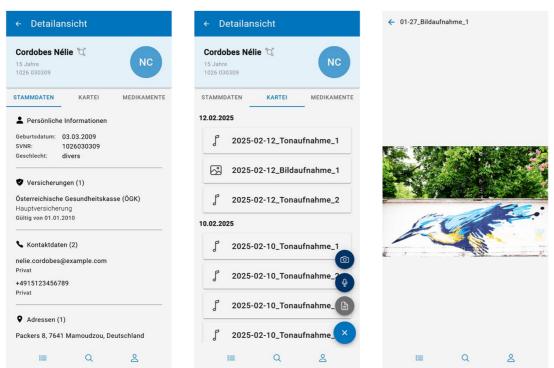
Lesbarer & wartbarer Code

Qualitätssicherung durch Tests

ERREICHTE ERGEBNISSE







- Benutzerfreundliche UI mit Dark-/Light-Mode
- Microservices-Architektur in der Cloud
- Wartbare Codebasis (Angular & Spring Boot)
- E2E-Tests (Cucumber & Selenium)

Emily Atzinger 4 von 15

THEMENÜBERSICHT





Softwarearchitektur mit Schwerpunkt auf cloudbasierten Systemen

Emily Atzinger



Entwicklung von erweiterbarer Software in Bezug auf verständlichen Sourcecode (Designpatterns, Orthogonalität, Komponentisierung)

Oskar Brödler



Testverfahren und Qualitätssicherung mit Fokus auf Angular Anwendungen

Hannes Koppensteiner



Gestaltung einer benutzerfreundlichen Weboberfläche (UX, UI, Designmethoden)

Matthias Zimmermann





SOFTWAREARCHITEKTUR MIT SCHWERPUNKT AUF CLOUDBASIERTEN SYSTEMEN

Emily Atzinger

AGENDA



- Allgemein
- Architekturstile
- Cloud Computing
- DevOps
- Entwurfsmuster f
 ür die Cloud
- Infrastructure as Code
- Architekturmodellierung
- Fazit

ALLGEMEIN





Systemarchitektur



Applikationsarchitektur

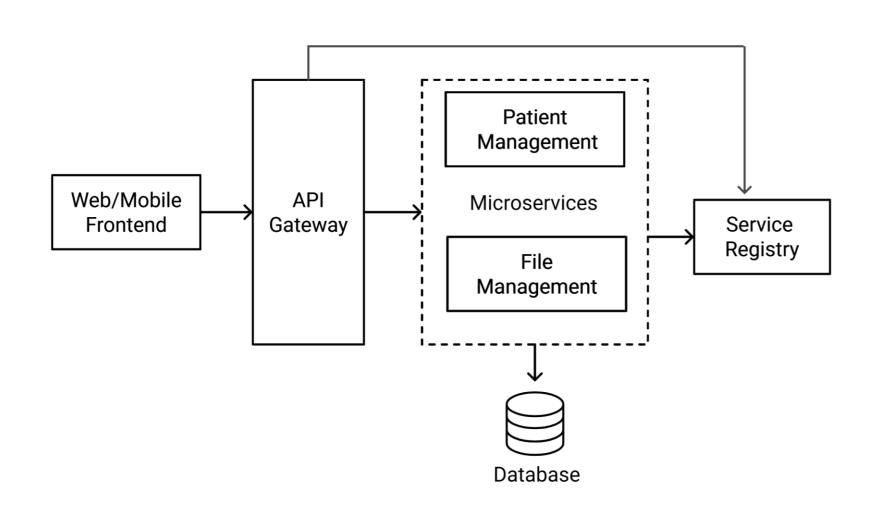


Softwarearchitektur

Emily Atzinger 8 von 15

ARCHITEKTURSTILE





Microservices-Architektur:

 Höhere Fehlertoleranz durch isolierte Fehlerbereiche

 Unterstützt Skalierbarkeit und Erweiterbarkeit

 Optimal für Cloud- und DevOps-Umgebungen

Emily Atzinger 9 von 15

CLOUD COMPUTING

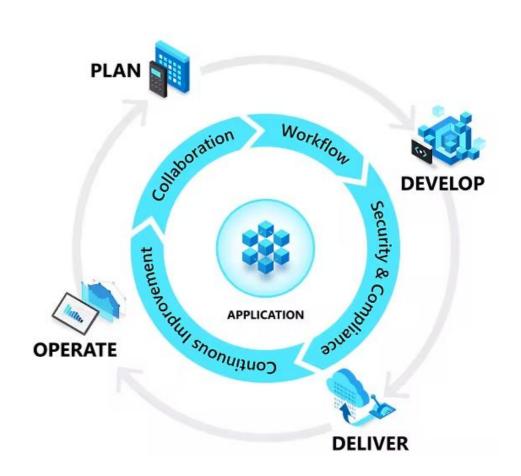


- Bedarfsgerechte Nutzung von IT-Ressourcen
- Dynamische Skalierung und schnelle Bereitstellung
- Reduzierter Aufwand für Infrastruktur und Wartung
- Optimal f
 ür moderne Architekturstile

DEVOPS



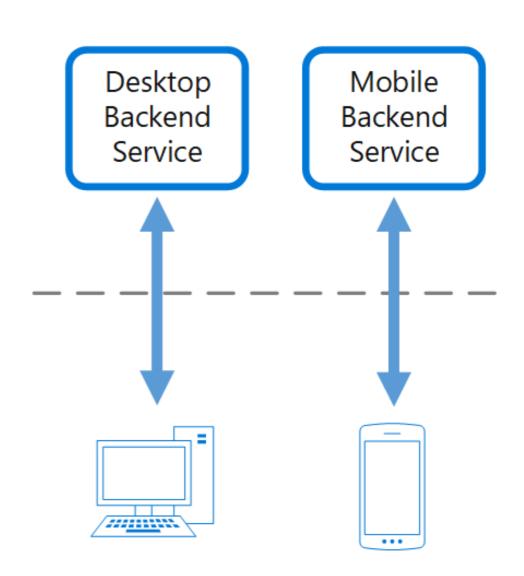
- Schnellere Softwareauslieferung → Automatisierung
- CI/CD reduziert Fehler und Ausfallzeiten
- Schnellere Feedback-Zyklen → agile Vorgehensweise
- Bessere Zusammenarbeit zwischen Entwicklung & Betrieb



ENTWURFSMUSTER FÜR DIE CLOUD



- Verteilte Systeme → Latenz, Ausfälle, Kosten, ...
- Entwurfsmuster mindern typische Risiken
- <u>Beispiel</u>: Backends for Frontends pattern
 - Gezielte Weiterentwicklung
 - Konflikte & Abhängigkeiten vermeiden



INFRASTRUCTURE AS CODE

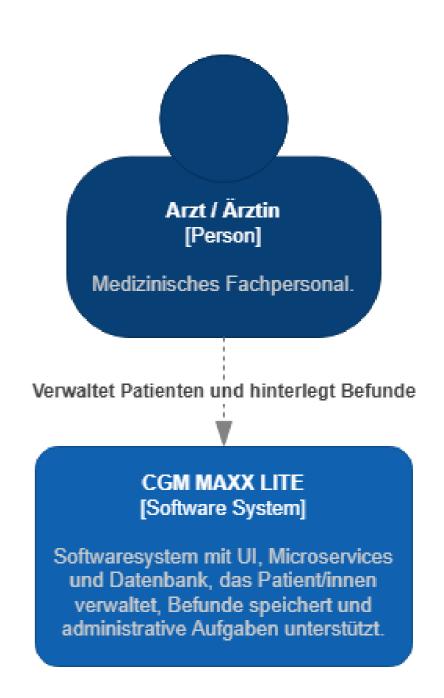


- Beschleunigt die Bereitstellung von IT-Infrastruktur
- Reduziert Fehlerquellen durch automatische Konfiguration
- Vereinfacht Skalierung & Reproduzierbarkeit komplexer Umgebungen
- Ermöglicht flexible & effiziente Umsetzung moderner Architekturen

ARCHITEKTURMODELLIERUNG



- Reduziert Komplexität & verbessert das Systemverständnis
- Grundlage f\u00fcr fundierte Architekturentscheidungen
- Unterstützt die Kommunikation mit Stakeholdern
- Darstellung von Strukturen & Abläufen
- Einsatz bewährter Standards (z.B. UML, C4)







Softwarearchitektur ist mehr als nur Code

Softwarearchitektur ist ein Kommunikationsinstrument

Architektur baut auf Anforderungen

Cloud & DevOps prägen die Zukunft

Emily Atzinger 15 von 15



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!